



Workshop 1

Kooperation Schule-Wirtschaft als Aufgabe der Wirtschaftsförderung?

26. Oktober 2005, Supé Konferenz-Center, Haan



Thesen

These 1:

Die Wirtschaftsförderungseinrichtungen müssen ihrem Kerngeschäft, der aktiven Bestandspflege von Unternehmen, nachgehen.

Dazu gehört es, die Unternehmen vor ineffizienten Zusatztätigkeiten mit nicht quantifizierbaren Ergebnissen zu bewahren.

Ein Engagement der Wirtschaftsförderung im Segment Schule-Wirtschaft wird dadurch ausgeschlossen.



These 2:

Das Themenfeld Schule – Wirtschaft müssen Schulämter und Kammern vor Ort vertreten.

Wirtschaftsförderungen können höchstens begleitend tätig werden.



These 3:

Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels muss sich die Wirtschaftsförderung intensiv mit dem Aspekt der Qualifizierung von Arbeitskräften für die Unternehmen auseinandersetzen.

Kooperationen von Unternehmen und Schulen werden hierbei ein wichtiger Baustein sein, um qualifizierte Facharbeitskräfte an die Region zu binden.



These 4:

Wirtschaftsförderung wird sich zunehmend interdisziplinären Themen annehmen.

Die Bestandspflege von Unternehmen und die Bildung von Netzwerken werden auch künftig *die* Schwerpunktthemen in der Wirtschaftsförderung sein.

Aus diesem Kontext ist das Themenfeld Schule und Wirtschaft nicht weg zu denken!



Workshop 1

Kooperation Schule-Wirtschaft als Aufgabe der Wirtschaftsförderung?

26. Oktober 2005, Supé Konferenz-Center, Haan